



Für den Weihnachtstisch empfehlen wir:

Die Familie Mendelssohn

1729–1847

Nach Briefen und Tagebüchern herausgegeben von Sebastian Hensel

Achtzehnte Auflage

Zwei Bände · Mit zwanzig Bildtafeln

In Leinen M. 16.—; in Halbleder M. 24.—



„Selten begegnet man einem Memoirenwerk, das solchen Reichtum an menschlich überaus sympathischen Erscheinungen birgt. Ein Jahrhundert Familiengeschichte – Generation folgt auf Generation, zielbewusste und geistig hochstehende Persönlichkeiten lösen einander ab, und stets ist die Entwicklungslinie vorwärts und aufwärts gerichtet. Der Grundzug der Mendelssohns ist ihre starke Familien-Tradition, die allen das denkbar festeste Band bedeutet und ihnen Boden und Kraft zum Wachsen und Werden verleiht. Patriarchalischer Glaube und Gehorsam den Eltern gegenüber – und Güte und Liebe aller zueinander. Der Herausgeber des Werkes, Sebastian Hensel, der einzige Sohn von Felix Mendelssohns Lieblingschwester Fanny, hat der Familie seiner Mutter hier ein Denkmal gesetzt, wie es schöner und würdiger nicht denkbar ist.“

Allgemeine Münchener Zeitung.

Wenn bis zum 15. Dezember bestellt, je 2 Exemplare
mit 40% Rabatt



DER INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

